

DAS MAJA-FISCHER-HOSPIZ IM SAMARITERSTIFT EBNAT

GEMEINSAM LEBEN BIS ZULETZT

Sie möchten das
Maja-Fischer-Hospiz
unterstützen?



**AALENER HOSPIZSTIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN**

Erfahren Sie mehr
im Innenteil!



„Wir sind für Sie da“ – so lautet der Leitsatz des Maja-Fischer-Hospiz. Es liegt inmitten der Gemeinde Ebnat, auf dem Härtsfeld, und ist eingebunden in das dortige Samariterstift Ebnat.

Das Maja-Fischer-Hospiz wird unterstützt durch die AALENER HOSPIZSTIFTUNG. Die Stiftung wird getragen von Privatpersonen, Unternehmen und Politik aus Aalen und Umgebung.

Die Namensgeberin

Maja-Fischer-Hospiz

Die **Namensgeberin Maria Fischer** (genannt Maja) hat das Aalener Hospiz großzügig unterstützt. Ihr Motiv hat sicherlich mit ihrem lebenslangen Engagement in kirchlichen Einrichtungen zu tun.

In Pfahlheim geboren, lebte sie später lange Jahre in den USA. Nach der Rückkehr in die Heimat verbrachte sie die Winter aufgrund von Rheuma und Arthrose auf Teneriffa. Im Sommer jedoch liebte sie es, in ihrem Garten in Aalen zu wirken.

Ihr ganzes Leben lang war sie eng mit ihrer Heimat verbunden.



Maria „Maja“ Fischer



Gemeinsam leben bis zuletzt

Individuelles Wohnen in der Gemeinschaft

Mit seinen acht Einzelzimmern ermöglicht das Hospiz eine umfassende und individuelle Betreuung für schwerstkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Die Zimmer sind hell und wohnlich ausgestattet und verfügen über TV-, WLAN- und Telefonanschluss. Im großen Wohnzimmer findet das gemeinschaftliche Leben statt. Von dort sieht man auf die Terrasse und in die offene Küche. Im Wohn- und Essbereich können die frisch zubereiteten Mahlzeiten gemeinsam mit anderen Gästen, Angehörigen und Besuchern eingenommen werden. Der Speiseplan orientiert sich an den Vorlieben der Gäste, auf Wunsch werden Liebesspeisen gekocht.

Angehörige und Freunde der Gäste sind jederzeit herzlich willkommen und können rund um die Uhr im Hospiz verweilen. Auch Haustiere sind im Hospiz gerne gesehen, wenn die Versorgung durch den Gast oder seine Angehörigen gewährleistet ist.

Aufnahme ins Maja-Fischer-Hospiz

Im Maja-Fischer-Hospiz werden unheilbar kranke und sterbende Menschen in einem weit fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung aufgenommen. Starke Schmerzen, psychische Beschwerden oder Symptome, die die Lebensqualität beeinträchtigen, gehören zu ihrem Krankheitsbild.

Die Aufnahme erfolgt mit einer entsprechenden ärztlichen Bestätigung und muss von der Krankenkasse genehmigt werden. Die genauen Kriterien für die Aufnahme in ein stationäres Hospiz sind in der „Rahmenvereinbarung nach § 39a Satz 4 SGB V“ definiert. Dazu geben wir Ihnen gerne nähere Informationen.

Der Mensch als Ganzes

Menschenbild

Selbstbestimmung und ein würdevolles Leben und Sterben stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Ein respektvoller und freundlicher Umgang mit den uns anvertrauten Menschen ist allen Mitarbeitenden ein besonderes Anliegen. Zugleich haben Zuwendung, Betreuung und Beratung der Angehörigen einen hohen Stellenwert.

Fachliche Pflege und Betreuung

Die Gäste werden rund um die Uhr von einem Team aus Pflegefachkräften, Sozialpädagogen, Seelsorgern (konfessionsübergreifend), Psychologen und Hauswirtschaftskräften betreut.

Es gibt musikalische, künstlerische und tiergestützte Angebote. Die psychischen, sozialen und spirituellen Bedürfnisse der Gäste finden ebenso Beachtung wie die medizinische Behandlung. Die Angebote richten sich nach den Wünschen der Gäste. Die Symptomreduzierung und die Bedürfnisse der Gäste stehen im Fokus.

Für die medizinische Versorgung arbeitet das Hospiz eng mit den Hausärzten zusammen. Bei Bedarf können Palliativmediziner und Schmerztherapeuten aus der Umgebung hinzugezogen werden.

Seelsorge

Die seelsorgerliche Begleitung erfolgt in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden vor Ort. Die Begleitung der Hospizgäste ist konfessionsübergreifend. Auf Wunsch vermitteln wir auch gerne Kontakte zu anderen Religionsgemeinschaften.



Verbunden mit dem Gemeinwesen

Ehrenamtliche Unterstützung

Im Maja-Fischer-Hospiz gehören ehrenamtlich Engagierte selbstverständlich dazu und gestalten das Leben im Hospiz mit. Sie lesen vor, begleiten bei Spaziergängen, laden zum Spielen oder zu kreativem Tun ein und unterstützen bei täglich anfallenden Arbeiten.

Sie werden durch ein eigenes Fortbildungsprogramm vorbereitet. Regelmäßige Treffen und Schulungen sorgen für den nötigen Austausch untereinander und unterstützen bei der Verarbeitung von Erfahrungen und Eindrücken.

„Wir begrüßen jeden Gast in seiner individuellen Situation und bereiten ihm einen herzlichen und warmen Empfang. Hierbei werden wir von den ehrenamtlich Engagierten unterstützt.“

Maria Jung, Pflegefachkraft





Sie möchten das
Maja-Fischer-Hospiz
unterstützen?



**AALENER HOSPIZSTIFTUNG
ZEIT FÜR MENSCHEN**

Spenden Sie Zeit
oder Geld!

AALENER HOSPIZSTIFTUNG

Ein Bündnis für Gemeinwohl und Menschenwürde

Die AALENER HOSPIZSTIFTUNG – Zeit für Menschen wurde 2018 von Bürgern, Politikern und Unternehmen aus der Region Aalen gegründet. Sie versteht sich als verlässlicher Partner für das Maja-Fischer-Hospiz, um dieses langfristig zu finanzieren. Die Stiftung ist politisch unabhängig und überkonfessionell.

Sie ist eine Stiftung unter dem Dach der Stiftung ZEIT FÜR MENSCHEN. Die Bürgerstiftung ZEIT FÜR MENSCHEN ist ein gemeinnütziges Bündnis für Gemeinwohl und Menschenwürde. Gründungstifter sind u.a. Winfried Kretschmann und Ernst Ulrich von Weizsäcker. Die Stiftung will die Lebensqualität von Menschen mit Beeinträchtigungen verbessern und die Zivilgesellschaft stärken – durch Begegnung und nachbarschaftlichen Zusammenhalt.

Engagement in der AALENER HOSPIZ- STIFTUNG

Mit Ihrem Einsatz für die AALENER HOSPIZSTIFTUNG engagieren Sie sich direkt in unserer Stadt und können miterleben, wie Ihre Zuwendung für Menschen Positives bewirkt. Spenden Sie Zeit oder Geld! Ob regelmäßig oder nur gelegentlich – damit helfen Sie uns, die Ziele der Stiftung umzusetzen.

„Gemeinsam leben bis zuletzt ist im Maja-Fischer-Hospiz möglich. Helfen Sie, dass das auch zukünftig so bleiben kann.“

Dekan Ralf Drescher,
Vorsitzender des Sprecherkreises,
Aalener Hospizstiftung



KOSTEN UND FINANZIERUNG

Der Aufenthalt im Hospiz ist für die Gäste kostenfrei. Die Kosten übernehmen die Krankenkassen. Der Gesetzgeber hat jedoch festgelegt, dass die Beiträge der Krankenkassen die Betriebskosten eines Hospizes nicht komplett abdecken dürfen. Deshalb kürzen die Krankenkassen den vereinbarten Tagessatz um 5% (§ 39a SGB V).

Hospize müssen daher durch Spenden, Zustiftungen, ehrenamtliche Mitarbeit und sonstige Zuwendungen bezuschusst werden. Für das Hospiz sind jährlich rund 60.000 Euro an Spenden notwendig, um den Betrieb sicherzustellen. Dieses Defizit wird durch die AALENER HOSPIZSTIFTUNG finanziert.

So können Sie das Maja-Fischer-Hospiz unterstützen

Sie können das Maja-Fischer-Hospiz unterstützen durch Ihre Spende oder Zustiftung zugunsten der AALENER HOSPIZSTIFTUNG.

Spenden: Ob Sie 20, 100 oder mehr Euro geben möchten – jeder Betrag hilft unmittelbar.

Spenden zu besonderen Anlässen: Geburtstag, Jubiläum, Kondolenzspenden statt Blumen. Wir beraten Sie gerne.

Stiftungseinlage: Ab einer Zuwendung von 500 Euro werden Sie Stifter bzw. Stifterin und sichern so langfristig die wichtige Arbeit der AALENER HOSPIZSTIFTUNG.

Vermächtnis: Sie können über Ihr eigenes Leben hinaus Gutes tun, indem Sie die AALENER HOSPIZSTIFTUNG testamentarisch bedenken.

Wir sind für Sie da

Die Samariterstiftung betreibt über 60 Häuser, Dienste und Einrichtungen in der Altenhilfe und Pflege, Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie. An 30 Standorten in 9 Landkreisen in Württemberg bieten mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter qualifizierte Leistungen für insgesamt rund 5.000 Menschen.

Das Samariterstift Ebnat wird im Auftrag der Samariterstiftung von der gemeinnützigen Samariter GmbH betrieben. Beide sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg.

Kontakt Maja-Fischer-Hospiz

Petra Stöcker, Hausleitung
Ebnater Hauptstraße 34
73432 Aalen-Ebnat,
Telefon 073 67 / 9 22 20-164
maja-fischer-hospiz@samariterstiftung.de
www.samariterstiftung.de



Petra Stöcker

Kontakt AALENER HOSPIZSTIFTUNG

Dekan Ralf Drescher
Evangelisches Dekanatamt Aalen
Dekanstraße 4
73430 Aalen
Telefon 073 61 / 95 62-0
info@zeit-fuer-menschen.de
www.zeit-fuer-menschen.de



Ralf Drescher

Spendenkonto

Aalener Hospizstiftung

Kreissparkasse Ostalb
IBAN: DE 89 6145 0050 1001 0946 43
BIC: OASPDE6AXXX

VR Bank Ostalb
IBAN: DE 96 6149 0150 0688 6880 04
BIC: GENODES1AAV

MAJA-FISCHER-HOSPIZ

Ebnater Hauptstraße 34
73432 Aalen-Ebnat
Telefon 073 67 / 9 22 20-164
Telefax 073 67 / 9 22 20-298
maja-fischer-hospiz@samariterstiftung.de
 Maja-Fischer-Hospiz